

	<p>Objekt: Aus Pflanzenfaser geflochtene Kette</p> <p>Museum: Museum Ulm Marktplatz 9 89073 Ulm (0731) 161-4330 info.museum@ulm.de</p> <p>Sammlung: Projekt zur Aufarbeitung der Bestände aus kolonialen Kontexten</p> <p>Inventarnummer: Ohne Inventarnummer</p>
--	---

Beschreibung

Eine Gliederkette aus geflochtener, eingedrehter Pflanzenfaser. Die Kette hat eine bräunliche Farbe; wahrscheinlich ist die Faser nachgedunkelt und war ursprünglich heller, vermutlich gelb.

Die Kette stammt wahrscheinlich aus der Sammlung der Kunst- und Wunderkammer des Ulmer Kaufmanns Christoph Weickmann und muss daher vor 1659 entstanden sein. Laut einem Katalog von 1930 soll die Kette aus Zentral- oder Westafrika stammen.

Grunddaten

Material/Technik: Pflanzenfaser; geflochten
Maße: L 160 cm

Ereignisse

Hergestellt wann Vor 1659
wer
wo Afrika
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Westafrika
[Geographischer wann
Bezug]

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wer	
wo	Zentralafrika
wann	
wer	Christoph Weickmann (1617-1681)
wo	

Schlagworte

- Kette
- Koloniale Kontexte
- Kunst- und Wunderkammer
- Pflanzenfaser